Absender:

Deutsche Wohnen SE Mecklenburgische Straße 57 14197 Berlin

Berlin, den

Sicherheit der Kellerabteile, Mietvertragsnummer

Sehr geehrtes Deutsche Wohnen-Team,

Am 24. Mai wurde in alle Kellerabteile der Müllerstr. 100a und die südlichen Kellerabteile der Müllerstr. 100 bis zum Treppenaufgang eingebrochen. Sämtliche Vorhängeschlösser der Abteile wurden aufgesägt, selbst sehr dicke. Das ist der zweite Einbruch innerhalb von weniger als einem Jahr, auch wir waren schon betroffen.

Wir bitten Sie, Maßnahmen zu ergreifen, damit sich diese Einbrüche nicht immer wiederholen. Wir denken, dass zwei einfache Schritte sofort ergriffen werden sollten:

- 1. Die Schlösser der Türen zur Straße wurden dieses Jahr ausgetauscht. Allerdings haben die Türen zum öffentlich zugänglichen Innenhof noch das alte Türschloss, für das offensichtlich Schlüssel im Umlauf sind. Bitte tauschen Sie auch die Schlösser aller Türen zum Innenhof passend zu dem neuen Haustürschlüssel aus, sodass nur Mieter:innen Zugang haben.
- 2. Der Keller verfügt über mehrere Fahrradkellerabteile, die eine schwere Tür mit Sicherheitsschloss haben. Sie sind damit besser gesichert als die Kellerabteile der Mieter:innen, die nur einen Schließriegel aus Metall und Vorhängeschlösser haben. Weder wir noch andere Mieter:innen haben unseres Wissens nach Schlüssel zu einem der Fahrradkeller. Fahrräder werden mit Abstand am häufigsten aus den Kellern gestohlen. Es wäre also eine gute Idee, Schlüssel für die Fahrradkeller auszugeben und diese damit wieder zu nutzen. So können die Fahrräder, die Einbrüche attraktiv machen, in einem deutlich sichereren Raum abgestellt werden.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie das Einbruchsproblem der Müllerstr. 99-100a genau so ernst nehmen wie wir. Wir glauben, dass die zwei oben genannten Maßnahmen schnell und kostengünstig umgesetzt werden können. Wenn Sie eigene Ideen zur Verbesserung der Situation haben, würden wir und die anderen Hausbewohner:innen uns sehr über einen Dialog freuen.

Mit freundlichen Grüßen,